

Insekten als Winternahrung des Raubwürgers (*Lanius excubitor*)

Von Wolfgang Lissak

Die Nahrung des Raubwürgers im Winter ist in zahlreichen Untersuchungen z.T. umfassend dargestellt worden (z.B. GRÜNWARD 1983, HAENSEL & HEUER 1970, 1974, LEIVO 1942, SCHMIDT 1970, STRAKA 1992). Demnach bilden Wirbeltiere, insbesondere Mäuse, im Winter den Hauptteil der Beutetiere. Insekten nehmen – soweit verfügbar – einen geringen Anteil im winterlichen Beutespektrum ein, was natürlich auf die erschwerten Jagdbedingungen (Schneelage, Frost) zurückzuführen ist. Ferner sind Spinnen als Beutetiere im Winter nachgewiesen (HÖLZINGER 1987, STRAKA 1992).

Am 9.2.1990 wurden 19 Speiballen an einem traditionellen Überwinterungsplatz auf der Schwäbischen Alb (»Rauhe Wiese«) zwischen Böhmenkirch (Landkreis Göppingen) und Bartholomä (Ostalbkreis) aufgesammelt. Die Anfang des Jahres kurze Zeit vorhandene dünne Schneedecke war inzwischen weggetaut, so daß dort Wiesen und Altgrasflächen schneefrei waren.

Da Beschreibungen von Raubwürger-Speiballen in der Literatur nur spärlich zu finden sind, soll an dieser Stelle eine grobe Skizzierung erfolgen: Die Speiballen hatten eine Länge von 20–35 mm und eine Breite von ± 10 mm; die Färbung war dunkelgrau. Sie entsprachen damit der Darstellung von BROWN, FERGUSON, LAWRENCE & LEES (1987). Die Speiballen lagen im Umkreis von ca. 2 Meter unter einer Weide (*Salix cinerea*), die dem Vogel regelmäßig als Ansitzwarte diente.

Eine Analyse der 19 Speiballen gab Aufschluß über die verzehrten Beutetiere. Den Großteil bildeten Reste von mindestens 8 Feldmäusen (*Microtus arvalis*). Auffallend war, daß Fußknochen und Schwanzwirbel noch zusammen und mit enthaarter Haut und Sehnen verbunden waren. Die Schädel waren alle zertrümmert.

Ferner befanden sich Reste von Käfern (*Coleoptera*) und nicht näher bestimmbarer Fliegen (*Diptera*) in den Speiballen. Folgende Käferarten konnten vor allem anhand der Flügeldecken und Halsschilder bestimmt werden:

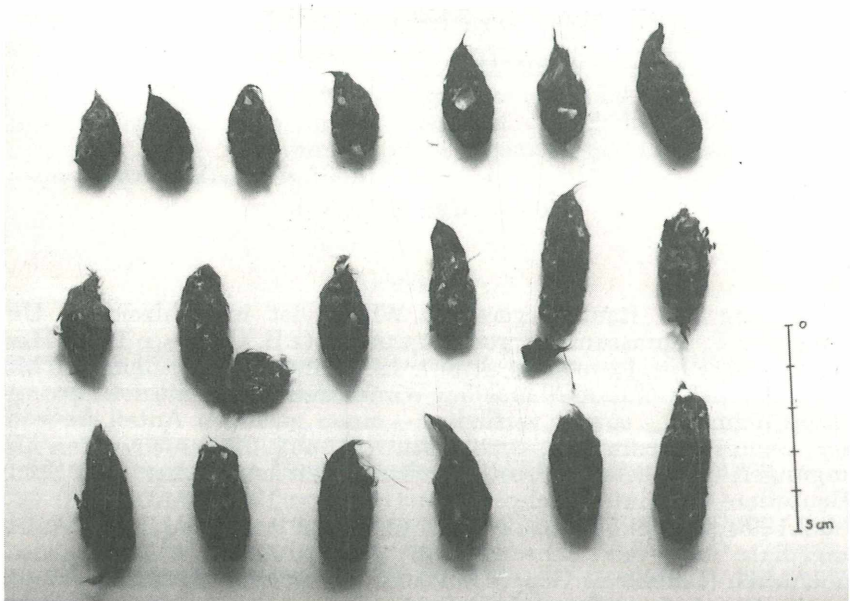


Abb. 1. Speiballen des Raubwürgers (*Lanius excubitor*); gesammelt am 9. 2. 1990 auf der "Rauhen Wiese" bei Böhmenkirch GP. Foto: W. LISSAK.

- Carabidae: *Platynus dorsalis* (PONTOPPIDAN, 1763)
Pterostichus vernalis (PANZER, 1796)
Pterostichus melanarius (ILLIGER, 1798)
- Staphylinidae: *Philonthus spec.*

Insekten als »Ergänzung« im Nahrungsspektrum eines überwinternden Raubwürgers waren deshalb möglich, weil der Winter 1989/90 ausgesprochen mild und fast ohne Schnee war. Selbst in den höheren Lagen der Schwäbischen Alb, auch am beschriebenen Überwinterungsplatz (660 m üNN), lag nur wenige Tage eine dünne, lückenhafte Schneedecke. Dadurch waren optimale Jagdmöglichkeiten gegeben. Der milde Winter 1989/90 war ferner gekennzeichnet durch eine hohe Feldmausgradation, was sich vor allem an höheren Bestandsdichten überwinternder Greifvögel zeigte. Die nachgewiesenen Käferarten zählen zu den häufigsten und verbreitetsten Arten und sind ausgesprochene Ubiquisten.

Danksagung

Mein besonderer Dank gilt Herrn Dr. W. SCHAWALLER für die Bestimmung der Käferteile sowie Herrn Dr. F. DIETERLEN für die Bestimmung der Mäusereste; beide vom Staatlichen Museum für Naturkunde in Stuttgart. Für die kritische Durchsicht des Manuskriptes danke ich Herrn Dr. B. ULLRICH.

Literatur

- BROWN, R., J. FERGUSON, M. LAWRENCE & D. LEES (1987): Tracks Signs of the Birds of Britain and Europe. – London.
- GRÜNWARD, H. (1983): Über Gewölle des Raubwürgers (*Lanius excubitor* L.) aus Überwinterungshabitaten in Westfalen. – Vogelwelt 104: 201-208.
- HAENSEL, J. & B. HEUER (1970): Beitrag zur Winterernährung des Raubwürgers, *Lanius excubitor* L., im Bezirk Frankfurt (Oder). I. Beitr. Vogelkde. 15: 89-104.
- HAENSEL, J. & B. HEUER (1970): Beitrag zur Winterernährung des Raubwürgers, *Lanius excubitor* L., im Bezirk Frankfurt (Oder). II. Beitr. Vogelkde. 20: 114-131.
- HÖLZINGER, J. (1987): Spinnen als Winterernährung des Raubwürgers (*Lanius excubitor*). – Orn.Jh.Bad.-Württ. 3: 125-126.
- LEIVO, O. (1942): Über die Ernährung eines überwinternden Raubwürgers (*Lanius excubitor* L.). – Orn.Fenn. 19: 65-73.
- SCHMIDT, A. (1970): Die Nahrung des Raubwürgers (*Lanius excubitor* L.) im milden Winter 1966/67 in Ostbrandenburg nach Gewölleanalysen. – Beitr. Tierwelt d. Mark VI 18: 95-107.
- STRAKA, U. (1992): Beitrag zur Winterernährung des Raubwürgers *Lanius excubitor* L., in Ackerbaugebieten Ostösterreichs. – Ökol. Vögel 13: 213-226.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Lissak Wolfgang

Artikel/Article: [Insekten als Winternahrung des Raubwürgers \(*Lanius excubitor*\). 97-99](#)